

Ohne Wasser geht's nicht

DIENSTAGSFRAGE: Wo trainieren Vereine, wenn das Kreisbad saniert wird?



Ab Februar gesperrt: Das Kreisbad in Heiligenstein.

FOTO: LENZ

VON YVETTE WAGNER

RÖMERBERG. Wie geht's weiter? Diese Frage beschäftigt derzeit Vereine, die im Kreisbad Römerberg trainieren. Ab Februar schließt das Schwimmbad für voraussichtlich 15 Monate wegen Sanierungsarbeiten. Auch die Volkshochschule und Schulen sind betroffen.

Die Ortsgruppe Speyer der Deutschen Lebensrettergesellschaft (DLRG) ist enttäuscht. Wie es im Februar weitergeht, ist unklar – oder wieder unklar, erklärt Pressereferent Robert Tiesler. DLRG-Trainingsstätte ist außer dem Speyerer Bademaxx das Römerberger Kreisbad, wo vor allem Kinder und Jugendliche aus dem Rhein-Pfalz-Kreis trainieren. Die Schließung betrifft das Kleinkinderschwimmen sowie vier Jugendgruppen mit insgesamt 60 Mädchen und Jungen.

Die Kreisverwaltung habe verschiedene Ausweichtermine im Kreisbad Schifferstadt angeboten, sagt Tiesler. Daraufhin habe die DLRG-Ortsgruppe bei den Familien angefragt, welcher Termin für die meisten infrage komme. Andere Tage, andere Zeiten, der weitere Weg nach Schifferstadt: „Ein Teil der Kinder und Jugendlichen wird definitiv abbringen“, sagt Tiesler, der betont, dass die Ausweichzeiten auch für die ehrenamtlichen Ausbilder passen müssen.

Mitte Dezember kam die Überraschung: „Die bisher angebotenen Ersatztermine wurden von der Kreisverwaltung wieder zurückgezogen.“ Alles wieder auf Anfang. „Wie und ob wir ab Februar in irgendeiner Form einen regulierten Trainingsbetrieb organisieren können, wissen wir derzeit noch nicht.“ Die DLRG-Ortsgruppe sei enttäuscht, sagt Tiesler. Um möglichst früh Planungssicherheit zu erhalten, habe sie bereits im September Kontakt zur Kreisverwaltung gesucht, als bekannt wurde, dass der zweite Sanierungsabschnitt ab Februar erfolgen soll.

Stefan Kopf, Pressesprecher der Kreisverwaltung, geht auf RHEINPFALZ-Anfrage nicht ausdrücklich auf den DLRG-Fall ein. Er erläutert allgemein, dass der Kreis gerade Ersatztermine für die betroffenen Vereine plane. „Dabei wird mit den Vereinen über mögliche Nutzungszeiten gesprochen, ein verbindliches Angebot ist damit zunächst nicht verbunden.“ Das dauere seine Zeit, denn jeder Verein werde se-

parat angesprochen. „Wir sind bemüht, allen Vereinen und ihren Wünschen gerecht zu werden, bitten aber um Verständnis, dass dies nicht in allen Fällen möglich sein wird, da in den anderen Kreisbädern bestehende Belegungen berücksichtigt werden müssen.“ Um möglichst allen gerecht zu werden, würden momentan die Sanierungspläne in den Kreisbädern in Schifferstadt und Mutterstadt neu konzipiert. Bäderreferentin Laura Fauß hatte bereits im August im RHEINPFALZ-Gespräch gesagt, es werde gerade geprüft, inwieweit auf die übrigen drei Kreisbäder ausgewichen werden kann.

Die Mitglieder des Speyerer Tauchclubs Manta trainieren ebenfalls in Römerberg. Vorsitzender Bernhard Gaab macht sich wenig Hoffnung auf einen Ausweichtermin in einem anderen Bad, alles sei belegt. „Die Trainingszeiten in Römerberg gehen uns verloren.“ Alternativangebote habe der Kreis noch nicht unterbreitet. Statt zwei verfüge der Club ab Februar nur noch über eine Trainingszeit. „Das ist eigentlich zu wenig“, sagt Gaab, der wie die DLRG befürchtet, dass viele Mitglieder abspringen werden.

Fließiger Nutzer des Kreisbades ist auch die Volkshochschule (VHS), die dort bisher zehn Aquafitness-Kurse angeboten hat. Kreis-Pressesprecher Kopf verweist darauf, dass VHS-Aquafitness auch in anderen Kreisbädern laufe. Zudem seien als Alternative einige „Trockenkurse“ zusätzlich im Programm wie Nordic Walking oder Funktionsgymnastik. Da Römerberger Sporthallen über freie Zeiten verfügen, seien weitere Kurse möglich – es mangle aber an Kursleitern.

Auch Schulen sind von der Bad-schließung betroffen. Dazu gehören laut Stefan Kopf außer den Römerberger Grundschulen und der Realschule plus Römerberg-Dudenhofen weitere Grundschulen (Harthausen, Dudenhofen, Otterstadt, Hochstadt und Essingen) sowie die Pestalozzi-Förderschule in Speyer. „Teilweise haben die Schulen erklärt, während der Sanierungsphase keinen Schwimmsport anbieten zu wollen“, sagt der Kreissprecher. Wie für die Vereine suche die Kreisverwaltung für die Schulen nach einem „adäquaten Ersatzangebot“. Planungen und Abstimmungen liefen.

DIE RUBRIK

Unter dem Titel „Dienstagsfrage“ beantworten wir einmal die Woche Fragen, die im Alltag im Speyerer Umland auftauchen.

ZUR SACHE

Die Sanierungsabschnitte

Seit Anfang September steht fest: Das Kreisbad in Römerberg-Heiligenstein schließt ab dem 1. Februar für den zweiten Sanierungsabschnitt. Dabei werden die technischen Anlagen erneuert, das Gebäude energetisch ertüchtigt, die Sauna wird erweitert und neu zugeschnitten, Umkleiden und Duschen neu hergerichtet, es wird Barrierefreiheit geschaffen.

Ursprünglich sollte die Sanierung Anfang 2016 starten. Grund für die Verzögerung waren die detaillierte Planung und Zuschuss-Anträge, auf deren Bewilligung der Kreis wartete. So kam erst Mitte August grünes Licht vom rheinland-pfälzischen Innenministerium für einen Zuschuss über 360.000 Euro. Insgesamt sind für den Sanierungsabschnitt 2,6 Millionen Euro veranschlagt. Beim ersten Abschnitt vor neun Jahren wurden Boden und Wände rund um das Schwimmbecken neu gestrichen, der Bademeisteraum und die Hallendecke neu hergerichtet. jww

EINWURF

Verschlafen

VON YVETTE WAGNER

Unverhofft kommt oft, sagt man. Im Fall der Schließung des Kreisbades in Römerberg wegen Sanierungsarbeiten stimmt das nicht. Wohl eher: Gut Ding will Weile haben. Viel Weile. Es ist unverständlich, dass die Weichen für Vereine und den Schulschwimmunterricht, der im Kreisbad stattfindet, erst jetzt gestellt werden. Dass der zweite Sanierungsabschnitt kommt, stand schon seit Jahren fest. Der endgültige Schließetermin war im September klar. Spätestens dann hätte die Kreisverwaltung aktiv werden müssen. Noch besser wäre gewesen, wenn sie in der Planungs- und Vorbereitungsphase, die sich länger als gedacht hingezogen hat, die Belegung in den Ausweich-Kreisbädern überprüft hätte. Dann würden die Vereine und Schulen nun nicht ohne Trainingsstätte dastehen.



SICHERN SIE SICH BIS ZU

3.000€¹⁾ JAHRESEND-BONUS

AUF FAST ALLE MÖBEL + KÜCHEN + BÄDER

- 3.000 € Prämie Einkaufswert 12.000 €
- 1.500 € Prämie Einkaufswert 7.500 €
- 800 € Prämie Einkaufswert 4.000 €
- 600 € Prämie Einkaufswert 3.000 €
- 200 € Prämie Einkaufswert 1.000 €
- 100 € Prämie Einkaufswert 500 €



JAHRESEND-RABATT

10€²⁾

NACHLASS IN UNSERER BOUTIQUE- UND LEUCHTENABTEILUNG

1) Nicht gültig für alle Waren-Angebote, die in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnet sind, bereits reduzierte Ware, Artikel aus unserer Abteilungs-Boutique, Leuchten, Artikel der Marken Boshart, Westfal, EPCO, Franz Feig, Hülsh, Jony, JST, Lerner, Maderberg, Wolf, Benz, Konrad Schmidt, Toppo, Tempco, VIK, Jony, Eprini und Tappet. 2) Bei Sonderangeboten, Aktionspreisen und Bonus für alle Bereiche. Nur gültig für Neukaufträge bis 31.12.16. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. 3) Bei einem Einkaufswert von 12.000 € und 3.000 € Prämie. Nicht gültig für in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnete Artikel, die in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnet sind und bereits reduziert sind. 4) Bei einem Einkaufswert von 7.500 € und 1.500 € Prämie. Nicht gültig für in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnete Artikel, die in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnet sind und bereits reduziert sind. 5) Bei einem Einkaufswert von 4.000 € und 800 € Prämie. Nicht gültig für in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnete Artikel, die in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnet sind und bereits reduziert sind. 6) Bei einem Einkaufswert von 3.000 € und 600 € Prämie. Nicht gültig für in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnete Artikel, die in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnet sind und bereits reduziert sind. 7) Bei einem Einkaufswert von 1.000 € und 200 € Prämie. Nicht gültig für in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnete Artikel, die in unserer Auswahl-Bereich gekennzeichnet sind und bereits reduziert sind. 8) Prämien sind über unsere Webseiten, Callcenter, Customer-Bildschirm, Postfach, e-mail, Mailingservice, als 500 (EUR) - Bonus vorabgewährt. Bonusübergabe entspricht dem Halbtageslohnbeitrag sowie dem Quartalslohn und gebundener Sollums entsprechen 20%. Nur gültig für Neukaufträge bis 31.12.2016.



KÜCHEN-FINANZIERUNG

0% AB

BIS ZU 72 MONATEN KEINE ZINSEN & KEINE GEBÜHREN



KitchenAid
KitchenAid-Werksvorführung
Wir präsentieren unsere KitchenAid-Produkte und verwöhnen Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten!
ca. 11:00 - 18:00 Uhr
28.12. LANDAU | 29.12. FRANKENTHAL | 30.12. HERXHEIM




Dampfgarvorführung
ca. 11:00 - 18:00 Uhr
27.12. LANDAU + FRANKENTHAL | 28.12. 29.12. HERXHEIM | 30.12. LANDAU



Für gekaufte Artikel aus unserer Boutique ist die **Gravur kostenlos!**
Glas Gravur
27.12. HERXHEIM | 28.12. REILINGEN | 29.12. LANDAU | 30.12. FRANKENTHAL



KINDER
Wer keine Lust hat, mit Mama Möbel auszuwählen, der darf hier Herzenslust und toben!
TÄGLICH 11:00 - 19:00



Wir verwöhnen Sie in unserem **BISTRO**

- > täglich wechselnde Mittagsmenüs
- > leckere Kindergerichte
- > Kaffee und Kuchen

WIR WÜNSCHEN IHNEN GUTEN AUFSTAND!

Automatische Abfuhrerinnerung

LUDWIGSHAFEN: Kreisverwaltung erweitert digitalen Abfallkalender

Der Abfallkalender ist der Entsorger. Der Abfallkalender für jede Kreisge- Daten seiner Gemeinde im sogenann-